

FWP 14. 02. 2005

Wachauer Smaragde in der Magnumflasche

1988 WB Smaragd Frauenweingarten Franz Schmidl
Schöne Honignase, diskreter Petrolton, etwas Karamel, relativ viel Säure - zum Essen grade recht.

1982 RR Achleiten Cuvee Falstaff WG Wachau
Menge und Qualität damals hoch. Strohblumen und etwas Petrol; fein.

1989 GV Loibenberg Smaragd Knoll
Kräuter - angedeutet Liebstöckl, dann doch relativ kurz.

1990 war eine Zäsur, man ging auf höhere Zuckergrade und mehr Extrakt.

1990 RR Schütt Smaragd Knoll
Lustige Mischung Petrol x Cassis in der Nase. Braucht viel Luft. Entwickelt dabei immer mehr Cassis, am Gaumen ein Anflug von Minze. In der zur Verfügung stehenden Zeit nicht auszuloten.

1990 GV Vinothekfüllung Smaragd Knoll
Schöne Süße in der Nase, bisserl Löwenzahn Fruchtig, auf der Höhe, längerer Abgang.

1992 RR Loibenberg Smaragd Knoll
Nur leichter Petrolton, noch eher jugendlich, zuerst zwischen Primärfucht und vollem Alter. Im Glas dann noch weiter öffnend, süß.

1994 RR Schütt Smaragd Knoll
Ausgesprochen jung wirkend, noch ein Nachklang von Pfirsich in der Nase. Beträchtliches Säurespiel, langer Abgang. Braucht noch einige Jahre bis zum Vollbild.

1995 war ein sehr kritisches Jahr wegen Nässe bei Ernte und rasanten Botrytisbefalles.

1995 RR Singerriedel Smaragd Hirtzberger
Deutliche Säure als Indikator der Botytisbeteiligung. Noch deutlich Mango und etwas Gewürze am Gaumen. Langer Abgang.

1995 GV Gärten Loiben Smaragd Högl
Etwas rauchig, nicht so vielschichtig wie der Singerriedel.

1997 RR Loibenberg Smaragd Knoll
Schon etwas Petrol vor Pfirsich, später etwas Cassis in der Nase, am Gaumen mehr exotische Frucht.

1997 GV Steinertal Smaragd Högl
Nachgärung, käsig, saurer unreifer grüner Apfel. Zum lustigen Heurigen oder Staubigen fehlt aber die Säure.

1998 RR Visionen Smaragd Högl
Schöne Balance zwischen Säure und fruchtiger Süße in der Nase, Bananentöne am Gaumen, langer Abgang.

1998 GV Vinothekfüllung Smaragd Knoll
Peter T.: liebe Weinbrüder, leider korken beide Karaffen!
Wolfgang H.: Der hat an Korken den riacht a Blinder.

1999 RR Kellerberg Smaragd FX Pichler
zarter Korken.

1999 RR Loibenberg Smaragd Knoll
Alkoholreiche Nase, noch deutlich in der - ganz intensiven - Primärfrucht. Wunderbarer Wein,
wird wohl über lange Jahre interessant bleiben.

Trotz der Hochwasserschäden durch schönes Wetter zur Ernte recht guter JG. Sehr würzig.

2002 RR M Smaragd FX Pichler
Karamellig voll, die Frucht eher zugedeckt, wird wohl auch in Jahrzehnten eine Wucht sein.

2002 RR Kellerberg Smaragd Knoll
Fast veltlinerartige Würze in der Nase, mineralisch, zitronig, trotzdem schon merklich langer
Abgang.

2003 RR Loibner Berg Smaragd FX Pichler
Extreme Weinbergpfirsiche, lebendiges Säurespiel, langer Abgang, auch hier noch sehr
intensive Fruchttöne.

2003 GV Hochrain Smaragd R Pichler
braucht ein bisschen Zeit & Luft, dann sehr ähnlich wie der FX.

Sieger des Abends Schütt 90, gefolgt von 92 Loibenberg.

Zum Drüberstreuen: ein G 2000 vom Gesellmann - intensive süße Frucht und Alkohol,
Zukunft? Ja, man wird sehen.